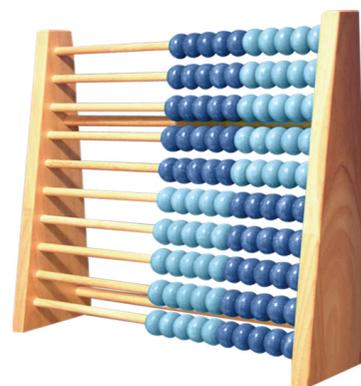


comp.ASS

Sollstellung (Zahllauf)



Korrekt und pünktlich

Die berechneten Bezüge für Leistungsberechtigte der verschiedenen Hilfearten können mit comp.ASS-LSB überprüft, zum Soll gestellt und zahlbar gemacht werden. Das Programm ermöglicht die Auszahlung an unterschiedlichste Empfänger. Der Rhythmus der Sollstellungen ist vom

Anwender frei wählbar (täglich, wöchentlich, monatlich).

Sozialämter und JobCenter, Jugendämter und Gesundheitsämter können mit comp.ASS die Zahlbarmachung aller Leistungen im Sozialen Bereich gewährleisten.

► Leistung, die ankommt!

Zahlläufe bzw. Sollstellungen können mit comp.ASS von einer zentralen Person, z. B. einem „LSB-Systemer“, durchgeführt werden. Dabei ist eine Aufteilung der Gesamtsollstellung nach Hilfearten, Mandanten (Gemeinden), Aktenzeichen oder Zahlungsempfänger frei wählbar.

Als Ergebnis stellt comp.ASS den zuständigen Leistungssachbearbeitern **Soll-Listen** zur Verfügung und speichert sie automatisch ab. Alle Leistungsfälle sind darin mit ihren zum Soll gestellten Positionen aufgelistet. Zu jeder Position wird das entsprechende Haushalts-/Finanzkonto mit ausgedruckt. Außerdem enthält die Soll-Liste bereits zahlreiche Hinweise und Fehlermeldungen.

Zusätzlich wird eine **Absummierung** ausgegeben, die alle Beträge – bezogen auf die einzelnen Konten – zusammenfasst. Die Konten für die Absummierung können zentral je nach Hilfeart und, wenn erforderlich, je nach Berechnung bestimmt werden. Auch Rundungsvorgaben und Grenzwerte

können vom Systemverwalter individuell festgelegt werden.

Bei jeder Sollstellung führt comp.ASS automatisch Plausibilitätsprüfungen durch und setzt dabei unterschiedliche Berechnungen in Beziehung.

So hilft das System zu vermeiden, dass beispielsweise eine Hilfeberechtigte einen Mehrbedarf für Alleinerziehende erhält, obwohl in ihrem Haushalt gar keine Kinder unter 16 bzw. 7 Jahren leben.

Entsprechende **Hinweise für die weitere Leistungsfallbearbeitung dienen als Unterstützung für die nächste Sollstellung.**

So gibt es z. B. den Hinweis „Die Person vollendet im kommenden Monat das 25. Lebensjahr“. Der Leistungssachbearbeiter kann somit rechtzeitig weitere notwendige Veranlassungen treffen und kommt mit Unterstützung des Programms von einer reagierenden in eine vorausschauende Arbeitsweise.

Damit der Zahllauf unproblematisch erfolgt, kann vorab ein Testsollstellung durchgeführt werden.



Ergebnisse sind dann zunächst Hinweis- und Fehlerlisten für die Leistungssachbearbeiter. Die Hinweise und Fehler sind genau beschrieben und grafisch hervorgehoben. Der Leistungssachbearbeiter erkennt auf einen Blick, welche Fehler er bearbeiten muss, damit Sollstellung und Auszahlung korrekt durchgeführt werden können.

Beschwerden über verspätete Auszahlungen und Überzahlungen werden so vermieden.

Die Sollstellung kann mittels eines **Batch-programms** auch z. B. während der Nacht laufen. Eine Sperrung des Programms während der Sollstellung ist jedoch nicht notwendig. comp.ASS steht während der Arbeitszeit uneingeschränkt zur Verfügung.

Auszahlungen können zentral nach Zahlweisen (Überweisung, Postbar, Gutscheine usw.) getrennt werden. Die **Buchungen für die Finanzkonten** können exportiert und in einer Schnittstelle für Ihr Finanzwesen zur Verfügung gestellt werden. Manuelle Buchungen fallen nicht an.

Die Auszahlung von Barzahlungsbeträgen kann auch über **Kassenautomaten** erfolgen. Auch hier werden die Zahlungsbeträge in einer Schnittstellendatei zur Verfügung gestellt.

Ihre Vorteile mit comp.ASS

als Sachbearbeiter

comp.ASS-LSB überprüft alle Falldaten automatisch und gibt dem jeweiligen Sachbearbeiter hilfreiche Hinweise, die für seine Bearbeitung von Bedeutung sind. Dazu gehört z.B. der vorausschauende Hinweis auf anstehende Alterswechsel.

für Ihr Amt

comp.ASS-LSB stellt Ihnen eine zentrale und gezielte Steuerung aller Hilfearten mit maschineller Zahlbarmachung und Übergabe von Buchungen für das jeweilige Finanzwesen zur Verfügung. Eine Einzel-, Wochen oder Monatssollstellung kann jederzeit durchgeführt werden.

Die comp.ASS-Testumgebung ermöglicht eine Probesollstellung vor dem eigentlichen Zahllauf.

Abhängig von den technischen Voraussetzungen bewältigt comp.ASS die Sollstellung für mehrere tausend Bedarfsgemeinschaften in wenigen Minuten. Auch Ämter mit mehr als 20.000 Bedarfsgemeinschaften vertrauen am „Zahltag“ auf comp.ASS.

Infos zu comp.ASS

Gerne stellen wir Ihnen im Rahmen einer Präsentation – **vor Ort oder online** – unser Produkt und unsere Serviceleistungen vor. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Berater, der Ihnen auch bei allen weiteren Fragen gerne zur Verfügung steht:

Haben Sie weitere Fragen?

Ihr Ansprechpartner:

Karl-Heinz Köhler
Tel.: 0261 201615-605
karl-heinz.koehler@prosozial.de